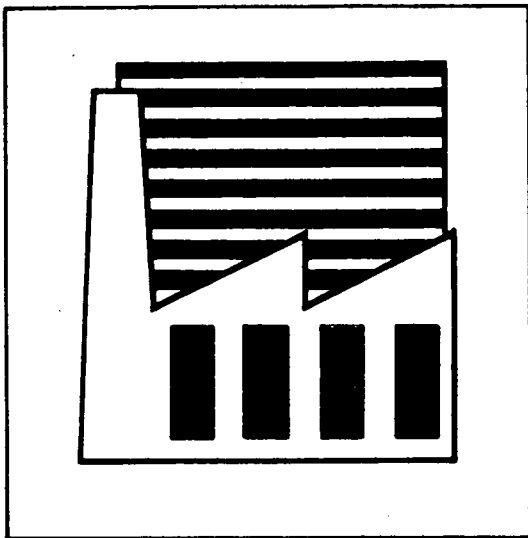


Statistisches Bundesamt

Unternehmen und Arbeitsstätten



Fachserie **2**

Reihe 4.1

Insolvenzverfahren

November 1995

11-13889
Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:

Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

Postanschrift:

Statistisches Bundesamt
65180 Wiesbaden

Verlag:

Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung:

Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 0 70 71/93 53 50
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 0 70 71/3 36 53

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Februar 1996

Preis: DM 7,40

Bestellnummer: 2020410 - 95111

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1996

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

Inhalt

| | Seite |
|---|-------|
| Textteil | |
| 1 Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Insolvenzstatistik | 4 |
| 2 Zahlungsschwierigkeiten im November 1995 | |
| 2.1 Insolvenzverfahren - Früheres Bundesgebiet sowie neue Länder und Berlin Ost | 5 |
| 2.2 Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks - Deutschland | 5 |
| Tabellenteil | |
| 1 Zusammenfassende Übersichten | |
| 1.1 Entwicklung der Insolvenzen - Früheres Bundesgebiet | 6 |
| 1.2 Beantragte Konkursverfahren nach Höhe der voraussichtlichen Forderungen - Früheres Bundesgebiet | 6 |
| 1.3 Entwicklung der Insolvenzen - Neue Länder und Berlin-Ost | 6 |
| 1.4 Personen, denen (bzw. für die) im Berichtszeitraum Konkursausfallgeld bewilligt wurde - Früheres Bundesgebiet - Neue Länder und Berlin-Ost | 7 |
| 1.5 Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks - Deutschland | 7 |
| 2 Insolvenzverfahren nach Rechtsformen, Alter der Unternehmen und Forderungs- größenklassen (November 1995) | 8 |
| 3 Unternehmensinsolvenzen nach Wirtschaftszweigen (November 1995 ¹⁾) | 9 |
| 4 Insolvenzverfahren nach Ländern (November 1995) | 12 |
| 5 Insolvenzverfahren nach Rechtsformen, Alter der Unternehmen und Forderungs- größenklassen (Januar bis November 1995) | 13 |
| 6 Unternehmensinsolvenzen nach Wirtschaftszweigen (Januar bis November 1995 ¹⁾) | 14 |
| 7 Insolvenzverfahren nach Ländern (Januar bis November 1995) | 17 |

1) Zuordnung nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige (Ausgabe 1993)

Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich die Angaben auf den Gebietsstand
der Bundesrepublik Deutschland seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland
nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990, sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die **neuen Länder und Berlin-Ost** beziehen sich auf die Länder Brandenburg,
Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

| | |
|-----|---|
| - | = nichts vorhanden |
| x | = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll |
| ... | = Angabe fällt später an |
| r | = berichtigte Zahl |
| p | = vorläufige Zahl |

Abkürzungen

| | |
|-------|-------------------|
| Mill. | = Million |
| Mrd. | = Milliarde |
| H.v. | = Herstellung von |

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der
Statistischen Ämter der Länder unter der Kennziffer J I 1 veröffentlicht.

1 Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Insolvenzstatistik

Vorbemerkung

Im früheren Bundesgebiet werden die Fälle von Zahlungsunfähigkeit oder Überschuldung durch die Konkurs- und Vergleichsordnung geregelt. In den neuen Ländern und Berlin-Ost gilt die Gesamtvollstreckungsordnung und das Gesetz zur Unterbrechung von Gesamtvollstreckungsverfahren.

1.1 Gegenstand der Statistik

Mit Hilfe der Insolvenzstatistik werden die eröffneten und mangels Masse abgelehnten Konkurs- und Gesamtvollstreckungsverfahren, die eröffneten Vergleichsverfahren sowie die unterbrochenen Gesamtvollstreckungsverfahren ermittelt.

Die Meldung dieser Insolvenzfälle erfolgt durch die Gerichte, bei denen diese Anträge gestellt werden, sobald der Beschluß über die Eröffnung bzw. Unterbrechung ergangen oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde.

Die finanziellen Ergebnisse werden nur für die **eröffneten** Konkurs- und Gesamtvollstreckungsverfahren sowie Vergleichsverfahren festgestellt. Bei einem Teil der eröffneten Verfahren stellt sich dabei im Laufe des Verfahrens regelmäßig heraus, daß keine Masse vorhanden ist. Auch für diese mangels Masse eingestellten Verfahren wird das finanzielle Ergebnis erfaßt. Die Meldung über das finanzielle Ergebnis soll das zuständige Amtsgericht spätestens drei Monate nach dem ersten Prüfungstermin abgeben. Da das Verfahren bis zu diesem Zeitpunkt oft noch nicht beendet ist, kann es sich teilweise um vorläufige Ergebnisse handeln. Die Meldung über das finanzielle Ergebnis eines gerichtlichen Vergleichsverfahrens ist nach Eintritt der Rechtskraft des Beschlusses über die Beendigung des Vergleichsverfahrens von den Amtsgerichten abzugeben.

1.2 Rechtsgrundlagen

Die Statistik der Konkurs- und Vergleichsverfahren wurde durch eine Bestimmung des damaligen Bundesrats ab dem Jahr 1895 zentral durch das Kaiserliche Statistische Amt, später durch das Statistische Reichsamt (Verordnung über die Konkurs- und Vergleichsstatistik vom 29. Dezember 1927) durchgeführt. Während des Zweiten Weltkriegs ruhte die Statistik. Nach dem Krieg wurde im Jahr 1949 die Statistik aufgrund von Anordnungen der meisten Landesjustizministerien nach den alten Richtlinien, jedoch dezentral, durch die Statistischen Landesämter wieder aufgenommen. In Berlin (West) erfolgte die Wiedereinführung im Jahre 1951 und im Saarland schließlich im Jahre 1957.

Die Gesamtvollstreckungsordnung in ihrer heutigen Form, die am 6. Juni 1990 noch vom Ministerrat der ehemaligen DDR erlassen worden war, wurde zusammen mit dem Gesetz über die Unterbrechung von Gesamtvollstreckungsverfahren im Einigungsvertrag vom 31.08.1990 in den Rang eines Bundesgesetzes erhoben. Die Landesergebnisse der Statistischen Landesämter werden vom Statistischen Bundesamt zum Bundesergebnis zusammengestellt.

1.3 Erhebungsmethode

Die Erhebung der Konkurs- und Vergleichsverfahren bzw. Gesamtvollstreckungsverfahren erfolgt weitgehend nach bundeseinheitlichen Richtlinien. Die Erhebungsfomulare werden von den Berichtsstellen (Amts-/Kreisgerichte) ausgefüllt und an die Statistischen Landesämter gesandt. Die Landesämter bereiten das Material auf und senden das Landesergebnis an das Statistische Bundesamt weiter. Die Aufbereitung erfolgt einheitlich in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen, Rechtsformen der Gemeinschuldner, der Höhe der voraussichtlichen geltend gemachten Forderungen sowie nach dem Alter der insolventen Unternehmen.

Die finanziellen Ergebnisse der Konkurs- und Vergleichsverfahren werden jährlich aufbereitet. Da sich die Abwicklung der eröffneten Konkurs- und Vergleichsverfahren über einen längeren Zeitraum erstreckt, werden diejenigen Verfahren erfaßt, deren Ergebnis bis zum 31.12. des auf das Eröffnungsjahr folgenden Jahres vorliegt.

1.4 Veröffentlichungen

Das Statistische Bundesamt veröffentlicht monatliche Insolvenzzahlen im "Statistischen Wochendienst", in "Wirtschaft und Statistik" sowie in der Fachserie 2 Reihe 4.1 "Insolvenzverfahren". Außerdem werden Jahresergebnisse im Statistischen Jahrbuch dargestellt.

Die finanziellen Ergebnisse werden einmal jährlich in der Fachserie 2 Reihe 4.2 "Finanzielle Abwicklung der Insolvenzverfahren" sowie in "Wirtschaft und Statistik" und im Statistischen Jahrbuch veröffentlicht.

1.5 Begriffsabgrenzungen

Insolvenzverfahren = beantragte Konkursverfahren plus eröffnete Vergleichsverfahren abzüglich Anschlußkonkurse plus beantragte Gesamtvollstreckungsverfahren.
Anschlußkonkurse = beantragte Konkursverfahren, die als eröffnete Vergleichsverfahren bereits statistisch erfaßt wurden.

Beantragte Gesamtvollstreckungsverfahren = eröffnete und mangels Masse abgelehnte Verfahren.

2 Zahlungsschwierigkeiten im November 1995

2.1 Insolvenzverfahren

Im früheren Bundesgebiet lag die Zahl der Insolvenzen im November 1995 bei 1 847, darunter 1 385 von Unternehmen. Dies entspricht in etwa dem Durchschnitt der zehn vorangegangenen Monate des Jahres 1995. Die starke Zunahme gegenüber November 1994 (bei der Gesamtzahl der Insolvenzen um 32,0 % und bei den Unternehmensinsolvenzen um 36,6 %) ist zum Teil darauf zurückzuführen, daß vor Jahresfrist bei der Bearbeitung der Meldungen Verzögerungen aufgetreten sind, die eine Zuordnung zum Berichtsmonat Dezember 1994 erforderlich machten. Hierdurch ist der Vergleich der November-Zahlen beeinträchtigt.

Von den insgesamt 1 385 insolventen Unternehmen hatten 198 ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt im Verarbeitenden Gewerbe (+ 7,0 %), 305 im Baugewerbe (+ 52,5 %), 365 im Handel (+ 38,3 %), 77 im Gastgewerbe (+ 5,5 %), 82 im Verkehrsgewerbe (+ 36,7 %), 327 waren sonstige Dienstleistungsunternehmen (ohne Kredit- und Versicherungsgewerbe) (+ 55,0 %) und 31 in anderen Bereichen.

Neben den Unternehmen waren 260 natürliche Personen o.ä. von einem Insolvenzantrag betroffen (+ 23,2 %). Außerdem wurde in 202 Nachlaßangelegenheiten Konkursantrag gestellt (+ 16,1 %).

Von Januar bis November 1995 wurden insgesamt 19 781 Insolvenzen gemeldet, darunter 14 958 von Unternehmen. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum entspricht dies einer Zunahme der Gesamtzahl von 9,9 % und der Unternehmensinsolvenzen von 12,3 %.

Nach Angaben der Bundesanstalt für Arbeit wurden im November 1995 11 993 Personen im früheren Bundesgebiet ein Konkursausfallgeld bewilligt; das sind 2,3 % mehr als für November 1994. Von Januar bis November 1995 waren es 123 140 Personen gegenüber 114 933 im gleichen Zeitraum des Vorjahres (+ 7,1 %).

In den neuen Ländern und Berlin-Ost wurden im November 1995 insgesamt 630 Anträge auf Eröffnung eines Gesamtvollstreckungsverfahrens gestellt, wobei sich 554 Anträge gegen Unternehmen richteten. Dies entspricht eine Zunahme von 73,1 bzw. 82,8 % gegenüber November 1994.

Von Januar bis November 1995 meldeten die Amtsgerichte in den neuen Ländern und Berlin-Ost bisher 6 308 Insolvenzfälle, darunter 5 210 gegen Unternehmen. Das entspricht einer Zunahme der Gesamtzahl gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum um 44,4 % und der Unternehmensinsolvenzen um 47,2 %.

Im November 1995 bekamen 7 653 Personen in den neuen Ländern und Berlin-Ost ein Konkursausfallgeld bewilligt. Von Januar bis November 1995 waren es 78 254 Personen, die ein Konkursausfallgeld erhielten.

Insolvenzübersicht

| Art der Insolvenzen | November 1995 | | | | Januar - November 1995 | | | |
|---------------------------------------|---------------|--|----------------------|--|------------------------|--|----------------------|--|
| | insgesamt | Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % | darunter Unternehmen | Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % | insgesamt | Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % | darunter Unternehmen | Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % |
| Früheres Bundesgebiet | | | | | | | | |
| Eröffnete Konkursverfahren | 456 | + 54,1 | 375 | + 63,0 | 5 098 | + 13,0 | 4 181 | + 12,9 |
| + mangels Masse | | | | | | | | |
| abgelehnte Konkurse | 1 392 | + 26,2 | 1 011 | + 29,1 | 14 656 | + 8,9 | 10 748 | + 12,2 |
| + eröffnete Vergleichsverfahren | 2 | x | 2 | x | 53 | - 10,2 | 52 | ± 0 |
| - Anschlußkonkurse | 3 | x | 3 | x | 26 | + 23,8 | 23 | + 9,5 |
| = INSOLVENZEN | 1 847 | + 32,0 | 1 385 | + 36,6 | 19 781 | + 9,9 | 14 958 | + 12,3 |
| Neue Länder und Berlin-Ost | | | | | | | | |
| Eröffnete Verfahren | 215 | + 65,4 | 201 | + 87,9 | 2 168 | + 32,4 | 1 942 | + 37,7 |
| + mangels Masse | | | | | | | | |
| abgelehnte Verfahren | 415 | + 77,4 | 353 | + 80,1 | 4 140 | + 51,7 | 3 268 | + 53,5 |
| = Gesamtvollstreckungsverfahren | 630 | + 73,1 | 554 | + 82,8 | 6 308 | + 44,4 | 5 210 | + 47,2 |

2.2 Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks

Im November 1995 wurden in der Bundesrepublik Deutschland 4 798 Wechsel mit einem Betrag von zusammen 74 Mill. DM zu Protest gegeben (November 1994: 5 558 Wechsel über 116 Mill. DM). Das ergibt einen Durchschnittsbetrag von 15 423 DM je Wechselprotest gegenüber 20 871 DM im November des Vorjahres. Von Januar bis November 1995 sind insgesamt 57 463 Wechsel mit einem Betrag von 1 008 Mill. DM zu Protest gegeben worden (Durchschnittsbetrag: 17 542 DM).

Außerdem wurden im November 1995 in den alten und neuen Bundesländern von den Landeszentralbanken und Kreditinstituten sowie der Postbank 137 843 Schecks vor allem wegen unzureichender oder fehlender Deckung nicht eingelöst. Der Wert dieser Schecks belief sich zusammen auf 590 Mill. DM (November 1994: 136 837 Schecks über 584 Mill. DM). Der Durchschnittsbetrag je nicht eingelöstem Scheck betrug im November 1995 4 280 DM gegenüber 4 268 DM im November des Vorjahres. Die Gesamtzahl der von Januar bis November 1995 nicht eingelösten Schecks belief sich auf 1 546 670 mit einem Wert von zusammen 6 395 Mill. DM (Durchschnittsbetrag 4 135 DM).

1 Zusammenfassende Übersichten

1.1 Entwicklung der Insolvenzen - Früheres Bundesgebiet

| Jahr Monat | Insgesamt | | | | Darunter Unternehmen | | | |
|---------------------|--------------------|--|--------------------------|----------------|----------------------|--|--------------------------|----------------|
| | Konkurrenverfahren | | Vergleichs- verfahren | Insolvenzen 1) | Konkurrenverfahren | | Vergleichs- verfahren | Insolvenzen 1) |
| | insgesamt | darunter mangels Masse abgelehnt | | | insgesamt | darunter mangels Masse abgelehnt | | |
| 1970 | 3 943 | 1 862 | 324 | 4 201 | 2 478 | 994 | 298 | 2 716 |
| 1980 | 9 059 | 6 639 | 94 | 9 140 | 6 241 | 4 463 | 87 | 6 315 |
| 1985 | 18 804 | 14 512 | 105 | 18 876 | 13 560 | 10 180 | 97 | 13 625 |
| 1986 | 18 793 | 14 695 | 82 | 18 842 | 13 456 | 10 266 | 75 | 13 500 |
| 1987 | 17 543 | 13 743 | 84 | 17 589 | 12 058 | 9 207 | 76 | 12 098 |
| 1988 | 15 887 | 12 238 | 57 | 15 936 | 10 523 | 7 825 | 46 | 10 562 |
| 1989 | 14 607 | 11 204 | 57 | 14 643 | 9 558 | 7 061 | 51 | 9 590 |
| 1990 | 13 243 | 10 029 | 42 | 13 271 | 8 707 | 6 321 | 36 | 8 730 |
| 1991 | 12 903 | 9 667 | 39 | 12 922 | 8 428 | 5 989 | 35 | 8 445 |
| 1992 | 14 094 | 10 403 | 37 | 14 117 | 9 807 | 6 871 | 32 | 9 828 |
| 1993 | 17 482 | 12 853 | 73 | 17 537 | 12 772 | 8 987 | 64 | 12 821 |
| 1994 | 20 050 | 14 997 | 67 | 20 092 | 14 878 | 10 713 | 60 | 14 913 |
| 1994 November | 1 399 | 1 103 | - | 1 399 | 1 013 | 783 | - | 1 013 |
| Dezember | 2 081 | 1 539 | 8 | 2 085 | 1 599 | 1 136 | 8 | 1 603 |
| 1995 Januar | 1 737 | 1 353 | 3 | 1 736r | 1 288 | 981 | 3 | 1 287r |
| Februar | 1 701 | 1 207 | 3 | 1 701 | 1 283 | 893 | 3 | 1 283 |
| März | 1 959 | 1 389 | 11 | 1 968 | 1 496 | 1 012 | 11 | 1 505 |
| April | 1 788 | 1 330 | 7 | 1 793 | 1 384 | 993 | 7 | 1 390 |
| Mai | 1 723 | 1 301 | 5 | 1 725 | 1 313 | 975 | 5 | 1 317 |
| Juni | 1 649 | 1 213 | 4 | 1 653 | 1 260 | 905 | 4 | 1 264 |
| Juli | 1 970 | 1 516 | 5 | 1 973 | 1 447 | 1 087 | 4 | 1 449 |
| August | 1 740 | 1 277 | 2r | 1 740r | 1 320 | 940 | 2r | 1 320r |
| September | 1 882 | 1 397 | 7 | 1 888 | 1 395 | 998 | 7 | 1 401 |
| Oktober | 1 757 | 1 281 | 4 | 1 757 | 1 357 | 953 | 4 | 1 357 |
| November | 1 848 | 1 392 | 2 | 1 847 | 1 386 | 1 011 | 2 | 1 385 |

1) Konkure- und Vergleichsverfahren zusammen ohne Anschlußkonkurrenzen, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist.

1.2 Beantragte Konkursverfahren nach Höhe der voraussichtlichen Forderungen*) Früheres Bundesgebiet

| Voraussichtliche Forderungen von ... bis unter ... DM | November 1995 | | November 1994 | | Januar - November 1995 | |
|--|---------------|------|---------------|------|------------------------|------|
| | Anzahl | % | Anzahl | % | Anzahl | % |
| unter 100 000 1) | 753 | 40,7 | 608 | 43,5 | 8 071 | 40,9 |
| 100 000 - 1 Mill. | 807 | 43,7 | 599 | 42,8 | 8 618 | 43,6 |
| 1 Mill. und mehr | 288 | 15,6 | 192 | 13,7 | 3 065 | 15,5 |

*) Eröffnete und mangels Masse abgelehnte Konkursverfahren einschl. Anschlußkonkurrenzen.

1) Einschl. unbekannt.

1.3 Entwicklung der Insolvenzen*) - Neue Länder und Berlin-Ost

| Jahr Monat | Insgesamt | | | Unternehmen | | |
|---------------------|-----------|------------------------|--|-------------|------------------------|--|
| | insgesamt | eröffnete Verfahren | mangels Masse abgelehnte Verfahren | insgesamt | eröffnete Verfahren | mangels Masse abgelehnte Verfahren |
| 1991 | 401 | 328 | 73 | 392 | 325 | 67 |
| 1992 | 1 185 | 669 | 516 | 1 092 | 643 | 449 |
| 1993 | 2 761 | 1 213 | 1 548 | 2 327 | 1 118 | 1 209 |
| 1994 | 4 836 | 1 779 | 3 057 | 3 911 | 1 532 | 2 379 |
| 1994 November | 364 | 130 | 234 | 303 | 107 | 196 |
| Dezember | 469 | 141 | 328 | 372 | 122 | 250 |
| 1995 Januar | 440 | 171 | 269 | 362r | 151 | 211r |
| Februar | 505 | 183 | 322 | 425r | 162r | 263r |
| März | 594 | 229 | 365 | 476r | 208r | 268r |
| April | 500 | 166 | 334 | 405 | 148 | 257 |
| Mai | 592r | 183r | 409r | 478r | 161r | 317r |
| Juni | 637 | 237 | 400 | 493 | 209 | 284 |
| Juli | 576 | 163 | 413 | 448 | 140 | 308 |
| August | 593 | 178 | 415 | 501 | 157 | 344 |
| September | 648 | 240 | 408 | 547 | 217 | 330 |
| Oktober | 593 | 203 | 390 | 521 | 188 | 333 |
| November | 630 | 215 | 415 | 554 | 201 | 353 |

*) Eröffnete und mangels Masse abgelehnte Verfahren nach der Gesamtvollstreckungsordnung.

1 Zusammenfassende Übersichten

1.4 Personen, denen (bzw. für die) im Berichtszeitraum Konkursausfallgeld bewilligt wurde*)

| Jahr Monat | Einzel- und Sammelanträge | | | Veränderung gegenüber dem Vorjahr |
|----------------------------|----------------------------|----------------|----------|--------------------------------------|
| | von Unternehmen 1) | von Dritten 2) | zusammen | |
| | bewilligt für ... Personen | | | |
| Früheres Bundesgebiet | | | | |
| 1985 | 102 193 | 15 155 | 117 348 | + 0,8 |
| 1986 | 95 680 | 13 587 | 109 267 | - 6,9 |
| 1987 | 93 698 | 13 461 | 107 159 | - 1,9 |
| 1988 | 72 494 | 8 917 | 81 411 | - 24,0 |
| 1989 | 60 876 | 5 972 | 66 848 | - 17,9 |
| 1990 | 55 753 | 7 719 | 63 472 | - 5,1 |
| 1991 | 58 750 | 5 285 | 64 035 | + 0,9 |
| 1992 | 80 615 | 5 897 | 86 512 | + 35,1 |
| 1993 | 118 003 | 8 150 | 126 153 | + 45,8 |
| 1994 | 116 033 | 11 797 | 127 830 | + 1,3 |
| 1994 November | 11 168 | 555 | 11 723 | - 27,8 |
| 1994 Dezember | 10 440 | 2 457 | 12 897 | + 7,9 |
| 1995 Januar | 9 436 | 546 | 9 982 | + 18,1 |
| 1995 Februar | 10 206 | 1 003 | 11 209 | + 8,7 |
| 1995 März | 12 870 | 1 501 | 14 371 | + 9,5 |
| 1995 April | 9 831 | 1 159 | 10 990 | + 16,9 |
| 1995 Mai | 12 708 | 808 | 13 516 | + 29,0 |
| 1995 Juni | 9 041 | 871 | 9 912 | - 13,8 |
| 1995 Juli | 8 835 | 1 073 | 9 908 | - 3,8 |
| 1995 August | 8 822 | 883 | 9 705 | + 1,1 |
| 1995 September | 10 170 | 512 | 10 682 | + 8,1 |
| 1995 Oktober | 9 540 | 1 332 | 10 872 | + 7,0 |
| 1995 November | 11 179 | 814 | 11 993 | + 2,3 |
| Neue Länder und Berlin-Ost | | | | |
| 1993 | 40 238 | 1 162 | 41 400 | x |
| 1994 | 60 183 | 1 534 | 61 717 | + 49,1 |
| 1994 November | 5 884 | 96 | 5 980 | + 32,8 |
| 1994 Dezember | 7 231 | 119 | 7 350 | + 80,1 |
| 1995 Januar | 5 470 | 174 | 5 644 | + 52,7 |
| 1995 Februar | 6 403 | 117 | 6 520 | + 77,4 |
| 1995 März | 8 374 | 145 | 8 519 | + 85,3 |
| 1995 April | 6 620 | 172 | 6 792 | + 24,3 |
| 1995 Mai | 6 385 | 147 | 6 532 | + 51,0 |
| 1995 Juni | 7 143 | 247 | 7 390 | + 49,4 |
| 1995 Juli | 7 365 | 156 | 7 521 | + 69,4 |
| 1995 August | 7 063 | 181 | 7 244 | + 23,6 |
| 1995 September | 7 336 | 165 | 7 501 | + 22,2 |
| 1995 Oktober | 6 774 | 164 | 6 938 | + 32,4 |
| 1995 November | 7 472 | 181 | 7 653 | + 28,0 |

*) Endgültige Bewilligung; ohne Anträge von Einzugesetzten auf Entrichtung von Beiträgen.

2) Z.B. von Kreditinstituten aufgrund abgetretener Ansprüche.

1) Sammelanträge z.B. von Betriebsrat, Gewerkschaft oder Konkursverwalter.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

1.5 Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks*) - Deutschland

| Jahr Monat | Wechselproteste 1) | | | Nicht eingelöste Schecks 1) | | |
|-----------------------|--------------------|----------|--|-----------------------------|----------|---------------------------------------|
| | Fälle | Betrag | Durchschnitts- betrag je Wechsel | Fälle | Betrag | Durchschnitts- betrag je Scheck |
| | Anzahl | Mill. DM | DM | Anzahl | Mill. DM | DM |
| Früheres Bundesgebiet | | | | | | |
| 1985 | 152 546 | 1 412 | 9 256 | 2 291 095 | 4 993 | 2 179 |
| 1986 | 129 744 | 1 184 | 9 126 | 2 098 334 | 4 686 | 2 233 |
| 1987 | 104 944 | 990 | 9 434 | 2 037 554 | 4 580 | 2 248 |
| 1988 | 83 434 | 769 | 9 217 | 1 877 717 | 4 283 | 2 281 |
| 1989 | 68 909 | 680 | 9 868 | 1 496 321 | 4 424 | 2 957 |
| 1990 | 60 413 | 727 | 12 034 | 1 359 397 | 4 458 | 3 279 |
| Deutschland | | | | | | |
| 1991 | 53 723 | 671 | 12 490 | 1 368 667 | 5 523 | 4 035 |
| 1992 | 61 769 | 959 | 15 526 | 1 450 210 | 6 880 | 4 744 |
| 1993 | 64 016 | 1 087 | 16 980 | 1 572 038 | 7 216 | 4 590 |
| 1994 | 66 199 | 1 485 | 22 432 | 1 656 159 | 7 700 | 4 649 |
| 1994 November | 5 558 | 116 | 20 871 | 136 837 | 584 | 4 268 |
| 1994 Dezember | 5 439 | 148 | 27 211 | 139 027 | 758 | 5 452 |
| 1995 Januar | 5 436 | 88 | 16 188 | 136 958 | 584 | 4 264 |
| 1995 Februar | 4 482 | 67 | 14 949 | 132 899 | 495 | 3 725 |
| 1995 März | 5 813 | 114 | 19 611 | 150 090 | 584 | 3 891 |
| 1995 April | 4 785 | 86 | 17 973 | 136 179 | 616 | 4 523 |
| 1995 Mai | 5 417 | 99 | 18 276 | 147 273 | 612 | 4 156 |
| 1995 Juni | 5 197 | 105 | 20 204 | 143 594 | 560 | 3 900 |
| 1995 Juli | 5 985 | 93 | 15 539 | 147 351 | 639 | 4 337 |
| 1995 August | 5 444 | 103 | 18 920 | 141 175 | 562 | 3 981 |
| 1995 September | 4 848 | 82 | 16 914 | 131 704 | 579 | 4 396 |
| 1995 Oktober | 5 258 | 97 | 18 448 | 141 604 | 574 | 4 054 |
| 1995 November | 4 798 | 74 | 15 423 | 137 843 | 590 | 4 280 |

*) Bei Landeszentralbanken und Kreditinstituten (einschl. Teilzahlungskreditinstituten) im Bundesgebiet. Ab Dezember 1980 werden zusätzlich die von den Post giro- und Postsparkassennämtern (ab Januar 1992: Deutsche Postbank AG) nicht eingelösten Schecks nachgewiesen. Von den Kreditgenossenschaften meldeten bis November 1973 nur diejenigen Institute, deren Bilanzsumme sich am 31.12.1967 auf 5 Mill. DM und mehr belief.

Ab Dezember 1973 werden nur noch Angaben von denjenigen Kreditgenossenschaften nachgewiesen, deren Bilanzsumme am 31.12.1972 10 Mill. DM und mehr betrug sowie von solchen, die bis dahin berichtspflichtig waren.

1) Ab Januar 1991 beziehen sich die Angaben auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand ab dem 3.10.1990.

Quelle: Deutsche Bundesbank, Frankfurt a.M.

**2 Insolvenzverfahren nach Rechtsformen, Alter der Unternehmen und Forderungsgrößenklassen
November 1995**

| Rechtsform ----- Alter des Unternehmens ----- Größenklasse der Forderung von ... bis unter ... DM | Konkurs- verfahren 1) | | | Er- öffnete Ver- gleichs- ver- fahren1) | Gesamtvollstreckungs- verfahren 2) | | | Insolvenzen 3) | | |
|---|--------------------------|---------------------------|---------------|--|---------------------------------------|---------------------------|---------------|----------------|------------------------------------|---|
| | eröffnet | mangels ab- gelehnt | zu- sammen | | eröffnet | mangels ab- gelehnt | zu- sammen | ins- gesamt | dagegen Vorjahr | |
| | | | | ins- gesamt | | | | | Zu- (+) bzw. Ab-(-) nahme | |
| | Anzahl | | | | | | | | | % |

Unternehmen und Freie Berufe

Unternehmen und Freie Berufe 375 1 011 1 386 2 201 353 554 1 939 1 317 +47,2

nach Rechtsformen

| | | | | | | | | | | |
|---|-----|-----|-----|---|-----|-----|-----|-------|-----|--------|
| Nichteingetragene Unternehmen | 30 | 269 | 299 | - | 29 | 151 | 180 | 478 | 361 | +32,4 |
| Einzelunternehmen | 16 | 101 | 117 | 1 | 3 | 6 | 9 | 127 | 100 | +27,0 |
| Personengesellschaft (OHG,KG) | 43 | 25 | 68 | - | 6 | 15 | 21 | 89 | 59 | +50,8 |
| darunter: GmbH & Co. KG | 35 | 17 | 52 | - | 1 | 9 | 10 | 62 | 41 | +51,2 |
| Gesellschaften m.b.H. | 286 | 612 | 898 | 1 | 151 | 179 | 330 | 1 227 | 783 | +56,7 |
| Aktiengesellschaften, KGaA | - | - | - | - | 1 | - | 1 | 1 | 2 | -50,0 |
| Eingetragene Genossenschaften | - | 1 | 1 | - | 11 | 1 | 12 | 13 | 5 | +160,0 |
| sonstige eingetrag. Unternehmen | - | 3 | 3 | - | - | 1 | 1 | 4 | 7 | -42,9 |

nach dem Alter der Unternehmen

| | | | | | | | | | | |
|---------------------------------|-----|-----|-------|---|-----|-----|-----|-------|-------|-------|
| bis unter 8 Jahre alt | 234 | 817 | 1 051 | 1 | 185 | 341 | 526 | 1 577 | 1 057 | +49,2 |
| 8 Jahre und älter | 141 | 194 | 335 | 1 | 16 | 12 | 28 | 362 | 260 | +39,2 |

Übrige Gemeinschuldner

| | | | | | | | | | | |
|---|-----------|------------|------------|----------|-----------|-----------|-----------|------------|------------|--------------|
| Übrige Gemeinschuldner | 81 | 381 | 462 | - | 14 | 62 | 76 | 538 | 446 | +20,6 |
| Natürliche Personen | 21 | 233 | 254 | - | 8 | 48 | 56 | 310 | 255 | +21,6 |
| Nachlässe | 59 | 143 | 202 | - | 6 | 9 | 15 | 217 | 179 | +21,2 |
| sonstige Gemeinschuldner | 1 | 5 | 6 | - | - | 5 | 5 | 11 | 12 | -8,3 |

Insgesamt

Insgesamt 456 1 392 1 848 2 215 415 630 2 477 1 763 +40,5

nach Größenklassen der angemeldeten Forderungen

| | | | | | | | | | | |
|-----------------------------|-----|-----|-----|---|----|-----|-----|-----|-----|-------|
| unter 10 000 | 34 | 190 | 224 | x | - | 16 | 16 | 240 | 194 | +23,7 |
| 10 000 - 100 000 | 58 | 471 | 529 | x | 19 | 99 | 118 | 647 | 481 | +34,5 |
| 100 000 - 500 000 | 142 | 446 | 588 | x | 50 | 163 | 213 | 801 | 594 | +34,8 |
| 500 000 - 1 Mill. | 72 | 147 | 219 | x | 44 | 73 | 117 | 336 | 209 | +60,8 |
| 1 Mill. - 10 Mill. | 126 | 127 | 253 | x | 91 | 61 | 152 | 405 | 255 | +58,8 |
| 10 Mill. und mehr | 24 | 11 | 35 | x | 11 | 3 | 14 | 49 | 30 | +63,3 |

1) Früheres Bundesgebiet.

2) Neue Länder und Berlin-Ost.

3) Deutschland; vermindert um die Zahl der Anschlußkonkurse.

**3 Unternehmensinsolvenzen nach Wirtschaftszweigen
November 1995**

| Nr. der WZ93 | Wirtschaftsgliederung -Kurzbezeichnung- | Konkurs- verfahren 1) | | | Er- öffnete Ver- gleichs- ver- fahren1) | Gesamtvollstreckungs- verfahren 2) | | | Insolvenzen 3) | | |
|--------------------|--|--------------------------|---------------------------|---------------|--|---------------------------------------|-------------------------|---------------|----------------|-----------------|------------------------------------|
| | | eröffnet | mangels ab- gelehnt | zu- sammen | | eröffnet | Masse ab- gelehnt | zu- sammen | ins- gesamt | dagegen Vorjahr | |
| | | | | | | | | | | ins- gesamt | Zu- (+) bzw. Ab-(-) nahme |
| Anzahl | | | | | | | | | | % | |
| A | Land-u.Forstwirtschaft ... | - | 15 | 15 | - | 5 | 6 | 11 | 26 | 25 | +4,0 |
| 01 | Landwirtschaft,gewerb- liche Jagd | - | 13 | 13 | - | 5 | 5 | 10 | 23 | 24 | -4,2 |
| 02 | Forstwirtschaft | - | 2 | 2 | - | - | 1 | 1 | 3 | 1 | +200,0 |
| B | Fischerei u.Fischzucht ... | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| C | Bergbau u.Gew.v.Steinen u.Erden | - | 1 | 1 | - | - | - | - | 1 | - | x |
| 10 | Kohlenbergbau,Torf- gewinnung | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 11 | Gew.v.Erdöl u.Erdgas, Erbrg.verb.Dienstleistg. | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 12 | Bergbau a.Uran-u. Thoriumerze | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 13 | Erzbergbau | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 14 | Gew.v.Steinen u.Erden, sonst.Bergbau | - | 1 | 1 | - | - | - | - | 1 | - | x |
| D | Verarbeitendes Gewerbe . | 80 | 118 | 198 | - | 49 | 30 | 79 | 277 | 224 | +23,7 |
| 15 | Ernährungsgewerbe | 7 | 11 | 18 | - | 5 | 2 | 7 | 25 | 14 | +78,6 |
| 16 | Tabakverarbeitung | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 17 | Textilgewerbe | 3 | 4 | 7 | - | 1 | - | 1 | 8 | 11 | -27,3 |
| 18 | Bekleidungsgewerbe | 3 | 2 | 5 | - | 3 | 1 | 4 | 9 | 5 | +80,0 |
| 19 | Ledergewerbe | 1 | 1 | 2 | - | 2 | - | 2 | 4 | 3 | +33,3 |
| 20 | Holzgewerbe (oh.H.v. Möbeln) | 6 | 11 | 17 | - | 7 | 1 | 8 | 25 | 19 | +31,6 |
| 21 | Papiergewerbe | - | - | - | - | - | - | - | - | 3 | -100,0 |
| 22 | Verlags-,Druckgewerbe, Vervielfältigung | 9 | 10 | 19 | - | - | 3 | 3 | 22 | 26 | -15,4 |
| 23 | Kokerei,Mineralölver- arbeitung,H.v.Brutstoffen .. | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 24 | Chemische Industrie | 2 | 2 | 4 | - | 3 | - | 3 | 7 | 3 | +133,3 |
| 25 | H.v.Gummi-u.Kunststoff- waren | 3 | 1 | 4 | - | 1 | 2 | 3 | 7 | 4 | +75,0 |
| 26 | Glasgewerbe,Keramik, Verarb.v.Steinen u.Erden .. | 5 | 6 | 11 | - | - | 1 | 1 | 12 | 5 | +140,0 |

1) Früheres Bundesgebiet.
2) Neue Länder und Berlin-Ost.

3) Deutschland; vermindert um die Zahl der Anschlußkonkurse.

3 Unternehmensinsolvenzen nach Wirtschaftszweigen
November 1995

| Nr. der WZ93 | Wirtschaftsgliederung -Kurzbezeichnung- | Konkurs- verfahren 1) | | | Er- öffnete Ver- gleichs- ver- fahren1) | Gesamtvollstreckungs- verfahren 2) | | | Insolvenzen 3) | | |
|--------------------|--|--------------------------|------------------------------------|---------------|--|---------------------------------------|------------------------------------|---------------|----------------|-----------------|---|
| | | eröffnet | mangels Masse ab- gelehnt | zu- sammen | | eröffnet | mangels Masse ab- gelehnt | zu- sammen | ins- gesamt | dagegen Vorjahr | |
| | | | | | | | | | | ins- gesamt | Zu- (+) bzw. Ab-(-) nahme % |
| Anzahl | | | | | | | | | | | |
| 27 | Metallerzeugung u.-bearbeitung | 1 | 3 | 4 | - | 1 | - | 1 | 5 | 11 | -54,5 |
| 28 | H.v.Metallerzeugnissen | 14 | 30 | 44 | - | 11 | 8 | 19 | 63 | 39 | +61,5 |
| 29 | Maschinenbau | 11 | 12 | 23 | - | 9 | 7 | 16 | 39 | 27 | +44,4 |
| 30 | H.v.Büromasch.,DV-Gerät. u.-Einr. | 2 | 2 | 4 | - | - | - | - | 4 | 5 | -20,0 |
| 31 | H.v.Geräten d.Elekttriz.- erzg.,-verteilung u.ä. | - | 4 | 4 | - | 1 | 1 | 2 | 6 | 6 | +/- 0 |
| 32 | Rundfunk-,Fernseh-u. Nachrichtentechnik | - | 2 | 2 | - | - | 1 | 1 | 3 | 3 | +/- 0 |
| 33 | Medizin-,Meß-,Steuer- u.Regelungstechnik,Optik .. | 9 | 6 | 15 | - | - | 1 | 1 | 16 | 14 | +14,3 |
| 34 | H.v.Kraftwagen u. Kraftwagenteilen | 1 | - | 1 | - | 1 | 1 | 2 | 3 | 5 | -40,0 |
| 35 | Sonst.Fahrzeugbau | 1 | 2 | 3 | - | - | - | - | 3 | 2 | +50,0 |
| 36 | H.v.Möbeln,Schmuck, Musikinstr.,Sportger.usw. | 1 | 7 | 8 | - | 3 | 1 | 4 | 12 | 11 | +9,1 |
| 37 | Recycling | 1 | 2 | 3 | - | 1 | - | 1 | 4 | 8 | -50,0 |
| E | Energie-u.Wasser- versorgung | - | - | - | - | 1 | - | 1 | 1 | - | x |
| 40 | Energieversorgung | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 41 | Wasserversorgung | - | - | - | - | 1 | - | 1 | 1 | - | x |
| F | Baugewerbe | 77 | 228 | 305 | 1 | 75 | 112 | 187 | 492 | 292 | +68,5 |
| G | Handel;Instandh.u.Rep.v. Kfz u.Gebrauchsgütern .. | 91 | 275 | 366 | - | 32 | 88 | 120 | 485 | 339 | +43,1 |
| 50 | Kfz-Handel,Instandh.u. Rep.v.Kfz;Tankstellen | 15 | 38 | 53 | - | 3 | 15 | 18 | 71 | 41 | +73,2 |
| 51 | Handelsvermittlung u. Großhandel (oh.Kfz) | 47 | 122 | 169 | - | 18 | 41 | 59 | 227 | 132 | +72,0 |
| 52 | Eh.(oh.Handel m.Kfz u. Tankst.);Rep.v.Geb.güt. | 29 | 115 | 144 | - | 11 | 32 | 43 | 187 | 166 | +12,7 |
| H | Gastgewerbe | 14 | 63 | 77 | - | 5 | 26 | 31 | 108 | 93 | +16,1 |
| I | Verkehr-u.Nachrichten- übermittlung | 21 | 62 | 83 | - | 10 | 24 | 34 | 116 | 87 | +33,3 |
| 60 | Landverkehr;Transport i. Rohrfernleitungen | 5 | 31 | 36 | - | 5 | 18 | 23 | 58 | 50 | +16,0 |
| 61 | Schifffahrt | 2 | 3 | 5 | - | 1 | - | 1 | 6 | 2 | +200,0 |
| 62 | Luftfahrt | - | - | - | - | - | - | - | - | 2 | -100,0 |
| 63 | Hilfs-u.Nebentätigk.f.d. Verkehr;Verkehrsverm. | 13 | 27 | 40 | - | 4 | 6 | 10 | 50 | 30 | +66,7 |
| 64 | Nachrichtenübermittlung | 1 | 1 | 2 | - | - | - | - | 2 | 3 | -33,3 |

1) Früheres Bundesgebiet.

2) Neue Länder und Berlin-Ost.

3) Deutschland; vermindert um die Zahl der Anschlußkonkurse.

**3 Unternehmensinsolvenzen nach Wirtschaftszweigen
November 1995**

| Nr. der WZ93 | Wirtschaftsgliederung -Kurzbezeichnung- | Konkursverfahren 1) | | | Er-öf-fnete Ver-gleichs-ver-fahren1) | Gesamtvollstreckungs-verfahren 2) | | | Insolvenzen 3) | | |
|--------------------------|--|---------------------|--------------------|--------------|--------------------------------------|-----------------------------------|--------------------|------------|----------------|--------------|---------------------------|
| | | eröffnet | mangels ab-gelehnt | zu-sammen | | eröffnet | mangels ab-gelehnt | zu-sammen | ins-gesamt | ins-gesamt | Zu- (+) bzw. Ab-(-) nahme |
| | | | | | | | | | | Anzahl | % |
| J | Kredit-u.Versicherungsgewerbe | 3 | 12 | 15 | - | - | 2 | 2 | 17 | 7 | +142,9 |
| 65 | Kreditgewerbe | 2 | 1 | 3 | - | - | - | - | 3 | - | x |
| 66 | Versicherungsgewerbe | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 67 | Kredit-u.Versicherungshilfsgewerbe | 1 | 11 | 12 | - | - | 2 | 2 | 14 | 7 | +100,0 |
| K | Grundst.,Wohnungswesen, Verm.bewegl.Sachen usw . | 79 | 197 | 276 | 1 | 18 | 52 | 70 | 347 | 204 | +70,1 |
| 70 | Grundstücks-u. Wohnungswesen | 25 | 62 | 87 | 1 | 7 | 14 | 21 | 109 | 44 | +147,7 |
| 71 | Verm.bewegl.Sachen oh. Bedienungspersonal | 3 | 11 | 14 | - | 1 | 4 | 5 | 19 | 12 | +58,3 |
| 72 | Datenverarbeitung u. Datenbanken | 5 | 22 | 27 | - | 1 | 1 | 2 | 29 | 28 | +3,6 |
| 73 | Forschung u.Entwicklung | 1 | - | 1 | - | - | - | - | 1 | 3 | -66,7 |
| 74 | Erbrg.v.Dienstleistungen überwiegend f.Untern. | 45 | 102 | 147 | - | 9 | 33 | 42 | 189 | 117 | +61,5 |
| M | Erziehung u.Unterricht ... | 1 | 5 | 6 | - | 4 | 3 | 7 | 13 | 8 | +62,5 |
| N | Gesundheits-,Veterinär-u.Sozialwesen | 3 | 7 | 10 | - | - | - | - | 10 | 5 | +100,0 |
| O | Erbringung sonst.öf.f.u. persönl.Dienstleistungen . | 6 | 28 | 34 | - | 2 | 10 | 12 | 46 | 33 | +39,4 |
| 90 | Abwasser-,Abfallbeseitigung u. sonst.Entsorgung .. | 1 | 1 | 2 | - | - | - | - | 2 | 3 | -33,3 |
| 91 | Interessenvertr.,kirchl. u.sonst.rel.Vereinig. | - | 1 | 1 | - | - | 1 | 1 | 2 | - | x |
| 92 | Kultur,Sport u. Unterhaltung | 3 | 17 | 20 | - | - | 2 | 2 | 22 | 10 | +120,0 |
| 93 | Erbringung v. sonst.Dienstleistungen | 2 | 9 | 11 | - | 2 | 7 | 9 | 20 | 20 | +/- 0 |
| A-K,M,O | Alle Wirtschaftsbereiche . | 375 | 1 011 | 1 386 | 2 | 201 | 353 | 554 | 1 939 | 1 317 | +47,2 |
| darunter Handwerk | | | | | | | | | | | |
| A-K,M,O | Handwerk insgesamt | 59 | 76 | 135 | - | 37 | 40 | 77 | 212 | 126 | +68,3 |
| D | Verarbeitendes Gewerbe ... | 18 | 15 | 33 | - | 6 | 5 | 11 | 44 | 30 | +46,7 |
| F | Baugewerbe | 29 | 37 | 66 | - | 23 | 25 | 48 | 114 | 72 | +58,3 |
| G | Handel;Instandh.u.Rep.v. Kfz u.Gebrauchsgütern | 10 | 12 | 22 | - | 3 | 6 | 9 | 31 | 12 | +158,3 |
| O | Erbringung sonst.öf.f.u. persönl.Dienstleistungen ... | - | 2 | 2 | - | 2 | 1 | 3 | 5 | 3 | +66,7 |
| A-C,E, H-K,M,N | Sonstige Wirtschafts-bereiche | 2 | 10 | 12 | - | 3 | 3 | 6 | 18 | 9 | +100,0 |

1) Früheres Bundesgebiet.

2) Neue Länder und Berlin-Ost.

3) Deutschland; vermindert um die Zahl der Anschlußkonkurse.

**4 Insolvenzverfahren nach Ländern
November 1995**

| Land | Konkursverfahren 1) | | | Er- öffnete Ver- gleichs- ver- fahren1) | Gesamtvollstreckungs- verfahren 2) | | | Insolvenzen 3) | | |
|------------------------------|---------------------|---------------------------|---------------|--|---------------------------------------|---------------------------|---------------|----------------|-----------------|------------------------------------|
| | eröffnet | mangels ab- gelehnt | zu- sammen | | eröffnet | mangels ab- gelehnt | zu- sammen | ins- gesamt | dagegen Vorjahr | |
| | | | | | | | | | ins- gesamt | Zu- (+) bzw. Ab-(-) nahme |
| Anzahl | | | | | | | | | % | |
| Insgesamt | | | | | | | | | | |
| Baden-Württemberg | 40 | 250 | 290 | - | - | - | - | 289 | 297 | -2,7 |
| Bayern | 79 | 223 | 302 | - | - | - | - | 301 | 216 | +39,4 |
| Berlin | 8 | 70 | 78 | 1 | 8 | 41 | 49 | 128 | 116 | +10,3 |
| Brandenburg | - | - | - | - | 41 | 59 | 100 | 100 | 60 | +66,7 |
| Bremen | 4 | 19 | 23 | - | - | - | - | 23 | 16 | +43,8 |
| Hamburg | 13 | 41 | 54 | - | - | - | - | 54 | 61 | -11,5 |
| Hessen | 47 | 153 | 200 | - | - | - | - | 200 | 171 | +17,0 |
| Mecklenburg-Vorpommern | - | - | - | - | 45 | 21 | 66 | 66 | 15 | +340,0 |
| Niedersachsen | 65 | 133 | 198 | - | - | - | - | 197 | 144 | +36,8 |
| Nordrhein-Westfalen | 129 | 345 | 474 | 1 | - | - | - | 475 | 288 | +64,9 |
| Rheinland-Pfalz | 27 | 91 | 118 | - | - | - | - | 118 | 68 | +73,5 |
| Saarland | 9 | 16 | 25 | - | - | - | - | 25 | 22 | +13,6 |
| Sachsen | - | - | - | - | 50 | 147 | 197 | 197 | 112 | +75,9 |
| Sachsen-Anhalt | - | - | - | - | 27 | 49 | 76 | 76 | 62 | +22,6 |
| Schleswig-Holstein | 35 | 51 | 86 | - | - | - | - | 86 | 44 | +95,5 |
| Thüringen | - | - | - | - | 44 | 98 | 142 | 142 | 71 | +100,0 |
| Deutschland ... | 456 | 1 392 | 1 848 | 2 | 215 | 415 | 630 | 2 477 | 1 763 | +40,5 |
| darunter Unternehmen | | | | | | | | | | |
| Baden-Württemberg | 29 | 142 | 171 | - | - | - | - | 170 | 185 | -8,1 |
| Bayern | 66 | 193 | 259 | - | - | - | - | 258 | 180 | +43,3 |
| Berlin | 7 | 59 | 66 | 1 | 7 | 36 | 43 | 110 | 110 | +/- 0 |
| Brandenburg | - | - | - | - | 40 | 49 | 89 | 89 | 52 | +71,2 |
| Bremen | 2 | 8 | 10 | - | - | - | - | 10 | 7 | +42,9 |
| Hamburg | 12 | 28 | 40 | - | - | - | - | 40 | 47 | -14,9 |
| Hessen | 39 | 107 | 146 | - | - | - | - | 146 | 120 | +21,7 |
| Mecklenburg-Vorpommern | - | - | - | - | 38 | 18 | 56 | 56 | 9 | +522,2 |
| Niedersachsen | 51 | 95 | 146 | - | - | - | - | 145 | 91 | +59,3 |
| Nordrhein-Westfalen | 110 | 255 | 365 | 1 | - | - | - | 366 | 217 | +68,7 |
| Rheinland-Pfalz | 20 | 69 | 89 | - | - | - | - | 89 | 49 | +81,6 |
| Saarland | 8 | 12 | 20 | - | - | - | - | 20 | 14 | +42,9 |
| Sachsen | - | - | - | - | 49 | 138 | 187 | 187 | 88 | +112,5 |
| Sachsen-Anhalt | - | - | - | - | 25 | 29 | 54 | 54 | 46 | +17,4 |
| Schleswig-Holstein | 31 | 43 | 74 | - | - | - | - | 74 | 36 | +105,6 |
| Thüringen | - | - | - | - | 42 | 83 | 125 | 125 | 66 | +89,4 |
| Deutschland ... | 375 | 1 011 | 1 386 | 2 | 201 | 353 | 554 | 1 939 | 1 317 | +47,2 |

1) Früheres Bundesgebiet.
2) Neue Länder und Berlin-Ost.

3) Deutschland; vermindert um die Zahl der Anschlußkonurse.

**5 Insolvenzverfahren nach Rechtsformen, Alter der Unternehmen und Forderungsgrößenklassen
Januar bis November 1995**

| Rechtsform ----- Alter des Unternehmens ----- Größenklasse der Forderung von ... bis unter ... DM | Konkursverfahren 1) | | | Er- öffnete Ver- gleichs- ver- fahren1) | Gesamtvollstreckungs- verfahren 2) | | | Insolvenzen 3) | | |
|---|---------------------|------------------------------------|---------------|--|---------------------------------------|------------------------------------|---------------|----------------|------------------------------------|---|
| | eröffnet | mangels Masse ab- gelehnt | zu- sammen | | eröffnet | mangels Masse ab- gelehnt | zu- sammen | ins- gesamt | dagegen Vorjahr | |
| | | | | ins- gesamt | | | | | Zu- (+) bzw. Ab-(-) nahme | |
| Anzahl | | | | | | | | | | % |

Unternehmen und Freie Berufe

| | | | | | | | | | | |
|---------------------------------------|--------------|---------------|---------------|-----------|--------------|--------------|--------------|---------------|---------------|--------------|
| Unternehmen und Freie Berufe . | 4 181 | 10 748 | 14 929 | 52 | 1 942 | 3 268 | 5 210 | 20 168 | 16 861 | +19,6 |
|---------------------------------------|--------------|---------------|---------------|-----------|--------------|--------------|--------------|---------------|---------------|--------------|

nach Rechtsformen

| | | | | | | | | | | |
|--------------------------------------|-------|-------|-------|----|-------|-------|-------|--------|--------|-------|
| Nichteingetragene Unternehmen . | 367 | 3 035 | 3 402 | 3 | 294 | 1 324 | 1 618 | 5 019 | 4 252 | +18,0 |
| Einzelunternehmen | 238 | 1 049 | 1 287 | 2 | 19 | 40 | 59 | 1 348 | 1 111 | +21,3 |
| Personengesellschaft (OHG,KG) | 497 | 391 | 888 | 12 | 68 | 75 | 143 | 1 038 | 854 | +21,5 |
| darunter: GmbH & Co. KG | 392 | 274 | 666 | 10 | 48 | 46 | 94 | 766 | 627 | +22,2 |
| Gesellschaften m.b.H. | 3 052 | 6 212 | 9 264 | 33 | 1 486 | 1 803 | 3 289 | 12 574 | 10 483 | +19,9 |
| Aktiengesellschaften, KGaA | 17 | 13 | 30 | 2 | 7 | 1 | 8 | 38 | 31 | +22,6 |
| Eingetragene Genossenschaften . | 5 | 9 | 14 | - | 57 | 5 | 62 | 76 | 79 | -3,8 |
| sonstige eingetrag. Unternehmen . | 5 | 39 | 44 | - | 11 | 20 | 31 | 75 | 51 | +47,1 |

nach dem Alter der Unternehmen

| | | | | | | | | | | |
|---------------------------------|-------|-------|--------|----|-------|-------|-------|--------|--------|-------|
| bis unter 8 Jahre alt | 2 602 | 8 582 | 11 184 | 20 | 1 819 | 3 152 | 4 971 | 16 166 | 13 472 | +20,0 |
| 8 Jahre und älter | 1 579 | 2 166 | 3 745 | 32 | 123 | 116 | 239 | 4 002 | 3 389 | +18,1 |

Übrige Gemeinschuldner

| | | | | | | | | | | |
|---|------------|--------------|--------------|----------|------------|------------|--------------|--------------|--------------|-------------|
| Übrige Gemeinschuldner | 917 | 3 908 | 4 825 | 1 | 226 | 872 | 1 098 | 5 921 | 5 513 | +7,4 |
| Natürliche Personen | 231 | 2 545 | 2 776 | 1 | 182 | 728 | 910 | 3 686 | 3 446 | +7,0 |
| Nachlässe | 657 | 1 299 | 1 956 | - | 28 | 88 | 116 | 2 070 | 1 921 | +7,8 |
| sonstige Gemeinschuldner | 29 | 64 | 93 | - | 16 | 56 | 72 | 165 | 146 | +13,0 |

Insgesamt

| | | | | | | | | | | |
|------------------------|--------------|---------------|---------------|-----------|--------------|--------------|--------------|---------------|---------------|--------------|
| Insgesamt . . . | 5 098 | 14 656 | 19 754 | 53 | 2 168 | 4 140 | 6 308 | 26 089 | 22 374 | +16,6 |
|------------------------|--------------|---------------|---------------|-----------|--------------|--------------|--------------|---------------|---------------|--------------|

nach Größenklassen der angemeldeten Forderungen

| | | | | | | | | | | |
|-----------------------------|-------|-------|-------|---|-----|-------|-------|-------|-------|-------|
| unter 10 000 | 328 | 2 261 | 2 589 | x | 8 | 181 | 189 | 2 778 | 2 817 | -1,4 |
| 10'000 - 100 000 | 675 | 4 807 | 5 482 | x | 126 | 960 | 1 086 | 6 568 | 5 685 | +15,5 |
| 100 000 - 500 000 | 1 616 | 4 842 | 6 458 | x | 595 | 1 716 | 2 311 | 8 769 | 7 272 | +20,6 |
| 500 000 - 1 Mill. | 809 | 1 351 | 2 160 | x | 453 | 664 | 1 117 | 3 277 | 2 736 | +19,8 |
| 1 Mill. - 10 Mill. | 1 431 | 1 334 | 2 765 | x | 896 | 605 | 1 501 | 4 266 | 3 496 | +22,0 |
| 10 Mill. und mehr | 239 | 61 | 300 | x | 90 | 14 | 104 | 404 | 341 | +18,5 |

1) Früheres Bundesgebiet.

2) Neue Länder und Berlin-Ost.

3) Deutschland; vermindert um die Zahl der Anschlußkonkurse.

**6 Unternehmensinsolvenzen nach Wirtschaftszweigen
Januar bis November 1995**

| Nr. der WZ93 | Wirtschaftsgliederung -Kurzbezeichnung- | Konkursverfahren 1) | | | Eröffnete Vergleichsverfahren1) | Gesamtvollstreckungsverfahren 2) | | | Insolvenzen 3) | | |
|--------------|---|---------------------|-------------------------|--------------|---------------------------------|----------------------------------|-------------------------|------------|----------------|--------------|---------------------------|
| | | eröffnet | mangels Masse abgelehnt | zusammen | | eröffnet | mangels Masse abgelehnt | zusammen | insgesamt | insgesamt | Zu- (+) bzw. Ab-(-) nahme |
| Anzahl | | | | | | | | | | | % |
| A | Land-u.Forstwirtschaft ... | 49 | 187 | 236 | - | 65 | 43 | 108 | 344 | 293 | +17,4 |
| 01 | Landwirtschaft,gewerbliche Jagd | 48 | 173 | 221 | - | 64 | 39 | 103 | 324 | 278 | +16,5 |
| 02 | Forstwirtschaft | 1 | 14 | 15 | - | 1 | 4 | 5 | 20 | 15 | +33,3 |
| B | Fischerei u.Fischzucht ... | 1 | 1 | 2 | - | 1 | - | 1 | 3 | 2 | +50,0 |
| C | Bergbau u.Gew.v.Steinen u.Erden | 2 | 8 | 10 | - | 3 | 1 | 4 | 14 | 14 | +/- 0 |
| 10 | Kohlenbergbau,Torf-gewinnung | - | - | - | - | - | - | - | - | 1 | -100,0 |
| 11 | Gew.v.Erdöl u.Erdgas, Erbrg.verb.Dienstleistg. | 1 | - | 1 | - | - | - | - | 1 | 2 | -50,0 |
| 12 | Bergbau a.Uran-u. Thoriumerze | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 13 | Erzbergbau | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 14 | Gew.v.Steinen u.Erden, sonst.Bergbau | 1 | 8 | 9 | - | 3 | 1 | 4 | 13 | 11 | +18,2 |
| D | Verarbeitendes Gewerbe . | 934 | 1 383 | 2 317 | 19 | 374 | 331 | 705 | 3 031 | 2 863 | +5,9 |
| 15 | Ernährungsgewerbe | 57 | 105 | 162 | 3 | 43 | 43 | 86 | 250 | 227 | +10,1 |
| 16 | Tabakverarbeitung | - | - | - | - | - | - | - | - | 1 | -100,0 |
| 17 | Textilgewerbe | 36 | 43 | 79 | - | 12 | 3 | 15 | 91 | 91 | +/- 0 |
| 18 | Bekleidungsgewerbe | 51 | 71 | 122 | - | 9 | 11 | 20 | 142 | 145 | -2,1 |
| 19 | Ledergewerbe | 5 | 8 | 13 | - | 8 | 1 | 9 | 22 | 24 | -8,3 |
| 20 | Holzgewerbe (oh.H.v. Möbeln) | 46 | 94 | 140 | - | 35 | 31 | 66 | 206 | 171 | +20,5 |
| 21 | Papiergewerbe | 8 | 13 | 21 | - | 6 | 1 | 7 | 28 | 34 | -17,6 |
| 22 | Verlags-,Druckgewerbe, Vervielfältigung | 104 | 177 | 281 | 2 | 12 | 30 | 42 | 325 | 299 | +8,7 |
| 23 | Kokerei,Mineralölver-arbeitung,H.v.Brutstoffen .. | 1 | - | 1 | - | - | - | - | 1 | - | x |
| 24 | Chemische Industrie | 17 | 22 | 39 | - | 7 | 6 | 13 | 52 | 48 | +8,3 |
| 25 | H.v.Gummi-u.Kunststoff-waren | 51 | 46 | 97 | - | 14 | 12 | 26 | 123 | 80 | +53,8 |
| 26 | Glasgewerbe,Keramik, Verarb.v.Steinen u.Erden .. | 25 | 42 | 67 | - | 26 | 17 | 43 | 109 | 74 | +47,3 |

1) Früheres Bundesgebiet.

2) Neue Länder und Berlin-Ost.

3) Deutschland; vermindert um die Zahl der Anschlußkonkurse.

**6 Unternehmensinsolvenzen nach Wirtschaftszweigen
Januar bis November 1995**

| Nr. der WZ93 | Wirtschaftsgliederung -Kurzbezeichnung- | Konkurs- verfahren 1) | | | Er- öffnete Ver- gleichs- ver- fahren1) | Gesamtvollstreckungs- verfahren 2) | | | Insolvenzen 3) | | |
|--------------------|--|--------------------------|---------------------------|---------------|--|---------------------------------------|---------------------------|---------------|----------------|-----------------|------------------------------------|
| | | eröffnet | mangels ab- gelehnt | zu- sammen | | eröffnet | Mangels ab- gelehnt | zu- sammen | ins- gesamt | dagegen Vorjahr | |
| | | | | | | | | | | ins- gesamt | Zu- (+) bzw. Ab-(-) nahme |
| Anzahl | | | | | | | | | | % | |
| 27 | Metallerzeugung u.-bearbeitung | 27 | 27 | 54 | - | 14 | 9 | 23 | 77 | 75 | +2,7 |
| 28 | H.v.Metallerzeugnissen | 159 | 259 | 418 | 1 | 63 | 59 | 122 | 541 | 577 | -6,2 |
| 29 | Maschinenbau | 175 | 164 | 339 | 3 | 62 | 39 | 101 | 441 | 424 | +4,0 |
| 30 | H.v.Büromasch.,DV-Gerät. u.-Einr. | 11 | 17 | 28 | 2 | 2 | 3 | 5 | 33 | 28 | +17,9 |
| 31 | H.v.Geräten d.Elektriz.- erzg.,-verteilung u.ä. | 24 | 53 | 77 | 3 | 11 | 5 | 16 | 96 | 118 | -18,6 |
| 32 | Rundfunk-,Fernseh-u. Nachrichtentechnik | 16 | 37 | 53 | - | 2 | 6 | 8 | 61 | 74 | -17,6 |
| 33 | Medizin-,Meß-,Steuer- u.Regelungstechnik,Optik .. | 33 | 69 | 102 | 1 | 12 | 13 | 25 | 128 | 134 | -4,5 |
| 34 | H.v.Kraftwagen u. Kraftwagenteilen | 13 | 16 | 29 | 2 | 9 | 7 | 16 | 46 | 44 | +4,5 |
| 35 | Sonst.Fahrzeugbau | 6 | 18 | 24 | 1 | 1 | 1 | 2 | 27 | 23 | +17,4 |
| 36 | H.v.Möbeln,Schmuck, Musikinstr.,Sportger.usw .. | 58 | 79 | 137 | 1 | 21 | 20 | 41 | 179 | 143 | +25,2 |
| 37 | Recycling | 11 | 23 | 34 | - | 5 | 14 | 19 | 53 | 30 | +76,7 |
| E | Energie-u.Wasser- versorgung | 1 | 1 | 2 | - | 3 | 2 | 5 | 7 | 2 | +250,0 |
| 40 | Energieversorgung | 1 | - | 1 | - | 2 | 2 | 4 | 5 | 2 | +150,0 |
| 41 | Wasserversorgung | - | 1 | 1 | - | 1 | - | 1 | 2 | - | x |
| F | Baugewerbe | 878 | 2 451 | 3 329 | 6 | 744 | 910 | 1 654 | 4 986 | 3 548 | +40,5 |
| G | Handel;Instandh.u.Rep.v. Kfz u.Gebrauchsgütern .. | 983 | 2 773 | 3 756 | 14 | 368 | 930 | 1 298 | 5 065 | 4 311 | +17,5 |
| 50 | Kfz-Handel,Instandh.u. Rep.v.Kfz;Tankstellen | 142 | 378 | 520 | 1 | 51 | 110 | 161 | 681 | 566 | +20,3 |
| 51 | Handelsvermittlung u. Großhandel (oh.Kfz) | 475 | 1 180 | 1 655 | 7 | 182 | 387 | 569 | 2 229 | 1 812 | +23,0 |
| 52 | Eh.(oh.Handel m.Kfz u. Tankst.);Rep.v.Geb.güt. | 366 | 1 215 | 1 581 | 6 | 135 | 433 | 568 | 2 155 | 1 933 | +11,5 |
| H | Gastgewerbe | 100 | 722 | 822 | 1 | 37 | 246 | 283 | 1 106 | 883 | +25,3 |
| I | Verkehr-u.Nachrichten- übermittlung | 235 | 724 | 959 | 2 | 86 | 275 | 361 | 1 320 | 1 192 | +10,7 |
| 60 | Landverkehr;Transport i. Rohrfernleitungen | 78 | 362 | 440 | - | 42 | 138 | 180 | 619 | 591 | +4,7 |
| 61 | Schifffahrt | 6 | 18 | 24 | - | 2 | 1 | 3 | 27 | 20 | +35,0 |
| 62 | Luffahrt | 1 | 2 | 3 | - | - | 1 | 1 | 4 | 8 | -50,0 |
| 63 | Hilfs-u.Nebentätigk.f.d. Verkehr;Verkehrsverm. | 142 | 314 | 456 | 2 | 41 | 131 | 172 | 629 | 533 | +18,0 |
| 64 | Nachrichtenübermittlung | 8 | 28 | 36 | - | 1 | 4 | 5 | 41 | 40 | +2,5 |

1) Früheres Bundesgebiet.
2) Neue Länder und Berlin-Ost.

3) Deutschland; vermindert um die Zahl der Anschlusskonkurse.

**6 Unternehmensinsolvenzen nach Wirtschaftszweigen
Januar bis November 1995**

| Nr. der WZ93 | Wirtschaftsgliederung -Kurzbezeichnung- | Konkurs- verfahren 1) | | | Er- öffnete Ver- gleichs- ver- fahren1) | Gesamtvollstreckungs- verfahren 2) | | | Insolvenzen 3) | | |
|---------------------------|--|--------------------------|-------------------------|---------------|--|---------------------------------------|-------------------------|---------------|----------------|-----------------|------------------------------------|
| | | eröffnet | Masse ab- gelehnt | zu- sammen | | eröffnet | Masse ab- gelehnt | zu- sammen | ins- gesamt | dagegen Vorjahr | |
| | | | | | | | | | | ins- gesamt | Zu- (+) bzw. Ab-(-) nahme |
| Anzahl | | | | | | | | | | | |
| J | Kredit-u.Versicherungsgewerbe | 37 | 79 | 116 | 2 | 1 | 11 | 12 | 129 | 129 | +/- 0 |
| 65 | Kreditgewerbe | 10 | 17 | 27 | 2 | - | - | - | 28 | 6 | +366,7 |
| 66 | Versicherungsgewerbe | - | 1 | 1 | - | - | 1 | 1 | 2 | - | x |
| 67 | Kredit-u.Versicherungshilfsgewerbe | 27 | 61 | 88 | - | 1 | 10 | 11 | 99 | 123 | -19,5 |
| K | Grundst.,Wohnungswesen, Verm.bewegl.Sachen usw. | 836 | 1 987 | 2 823 | 7 | 200 | 399 | 599 | 3 425 | 2 979 | +15,0 |
| 70 | Grundstücks-u. Wohnungswesen | 193 | 485 | 678 | 3 | 54 | 101 | 155 | 833 | 596 | +39,8 |
| 71 | Verm.bewegl.Sachen oh. Bedienungspersonal | 30 | 76 | 106 | - | 11 | 22 | 33 | 139 | 142 | -2,1 |
| 72 | Datenverarbeitung u. Datenbanken | 100 | 230 | 330 | 1 | 13 | 18 | 31 | 362 | 394 | -8,1 |
| 73 | Forschung u.Entwicklung | 6 | 4 | 10 | - | 4 | 5 | 9 | 19 | 17 | +11,8 |
| 74 | Erbrg.v.Dienstleistungen überwiegend f.Untern. | 507 | 1 192 | 1 699 | 3 | 118 | 253 | 371 | 2 072 | 1 830 | +13,2 |
| M | Erziehung u.Unterricht ... | 4 | 48 | 52 | - | 21 | 44 | 65 | 117 | 115 | +1,7 |
| N | Gesundheits-,Veterinär- u.Sozialwesen | 34 | 47 | 81 | 1 | 3 | 5 | 8 | 90 | 83 | +8,4 |
| O | Erbringung sonst.öff.u. persönl.Dienstleistungen .. | 87 | 337 | 424 | - | 36 | 71 | 107 | 531 | 447 | +18,8 |
| 90 | Abwasser-,Abfallbeseitigung u. sonst.Entsorgung .. | 8 | 10 | 18 | - | 10 | 12 | 22 | 40 | 46 | -13,0 |
| 91 | Interessenvertr.,kirchl. u.sonst.rel.Vereinig. | 1 | 11 | 12 | - | 3 | 1 | 4 | 16 | 5 | +220,0 |
| 92 | Kultur,Sport u. Unterhaltung | 51 | 143 | 194 | - | 7 | 23 | 30 | 224 | 197 | +13,7 |
| 93 | Erbringung v. sonst.Dienstleistungen | 27 | 173 | 200 | - | 16 | 35 | 51 | 251 | 199 | +26,1 |
| A-K,M,O | Alle Wirtschaftsbereiche .. | 4 181 | 10 748 | 14 929 | 52 | 1 942 | 3 268 | 5 210 | 20 168 | 16 861 | +19,6 |
| darunter Handwerk | | | | | | | | | | | |
| A-K,M,O | Handwerk insgesamt | 561 | 919 | 1 480 | 6 | 215 | 277 | 492 | 1 977 | 1 621 | +22,0 |
| D | Verarbeitendes Gewerbe | 171 | 191 | 362 | 5 | 29 | 41 | 70 | 436 | 389 | +12,1 |
| F | Baugewerbe | 278 | 482 | 760 | 1 | 144 | 176 | 320 | 1 081 | 882 | +22,6 |
| G | Handel;Instandh.u.Rep.v. Kfz u.Gebrauchsgütern | 66 | 139 | 205 | - | 23 | 37 | 60 | 265 | 178 | +48,9 |
| O | Erbringung sonst.öff.u. persönl.Dienstleistungen | 5 | 32 | 37 | - | 4 | 4 | 8 | 45 | 42 | +7,1 |
| A-C,E, H-K,M,N | Sonstige Wirtschafts- bereiche | 41 | 75 | 116 | - | 15 | 19 | 34 | 150 | 130 | +15,4 |

1) Früheres Bundesgebiet.
2) Neue Länder und Berlin-Ost.

3) Deutschland; vermindert um die Zahl der Anschlußkonkurse.

**7 Insolvenzverfahren nach Ländern
Januar bis November 1995**

| Land | Konkursverfahren 1) | | | Eröffnete Vergleichsverfahren1) | Gesamtvollstreckungsverfahren 2) | | | Insolvenzen 3) | | |
|------------------------------|---------------------|-------------------------|---------------|---------------------------------|----------------------------------|-------------------------|--------------|----------------|-----------------|--------------------------|
| | eröffnet | mangels Masse abgelehnt | zusammen | | eröffnet | mangels Masse abgelehnt | zusammen | insgesamt | dagegen Vorjahr | |
| | | | | | | | | | insgesamt | Zu- (+) bzw. Ab-(-)nahme |
| Anzahl | | | | | | | | | | % |
| Insgesamt | | | | | | | | | | |
| Baden-Württemberg | 578 | 2 538 | 3 116 | 3 | - | - | - | 3 112 | 2 804 | +11,0 |
| Bayern | 609 | 2 470 | 3 079 | 3 | - | - | - | 3 074 | 2 619 | +17,4 |
| Berlin | 131 | 796 | 927 | 4 | 81 | 507 | 588 | 1 519 | 1 280 | +18,7 |
| Brandenburg | - | - | - | - | 398 | 613 | 1 011 | 1 011 | 710 | +42,4 |
| Bremen | 49 | 198 | 247 | - | - | - | - | 247 | 228 | +8,3 |
| Hamburg | 191 | 420 | 611 | 3 | - | - | - | 614 | 715 | -14,1 |
| Hessen | 487 | 1 593 | 2 080 | 7 | - | - | - | 2 086 | 1 867 | +11,7 |
| Mecklenburg-Vorpommern | - | - | - | - | 299 | 294 | 593 | 593 | 418 | +41,9 |
| Niedersachsen | 690 | 1 400 | 2 090 | 6 | - | - | - | 2 087 | 1 835 | +13,7 |
| Nordrhein-Westfalen | 1 772 | 3 704 | 5 476 | 25 | - | - | - | 5 501 | 5 236 | +5,1 |
| Rheinland-Pfalz | 235 | 839 | 1 074 | - | - | - | - | 1 073 | 908 | +18,2 |
| Saarland | 108 | 155 | 263 | 2 | - | - | - | 265 | 313 | -15,3 |
| Sachsen | - | - | - | - | 588 | 1 350 | 1 938 | 1 938 | 1 352 | +43,3 |
| Sachsen-Anhalt | - | - | - | - | 466 | 562 | 1 028 | 1 028 | 561 | +83,2 |
| Schleswig-Holstein | 248 | 543 | 791 | - | - | - | - | 791 | 673 | +17,5 |
| Thüringen | - | - | - | - | 336 | 814 | 1 150 | 1 150 | 855 | +34,5 |
| Deutschland ... | 5 098 | 14 656 | 19 754 | 53 | 2 168 | 4 140 | 6 308 | 26 089 | 22 374 | +16,6 |
| darunter Unternehmen | | | | | | | | | | |
| Baden-Württemberg | 472 | 1 559 | 2 031 | 3 | - | - | - | 2 028 | 1 694 | +19,7 |
| Bayern | 474 | 1 957 | 2 431 | 3 | - | - | - | 2 427 | 2 112 | +14,9 |
| Berlin | 89 | 688 | 777 | 4 | 77 | 459 | 536 | 1 317 | 1 128 | +16,8 |
| Brandenburg | - | - | - | - | 383 | 559 | 942 | 942 | 643 | +46,5 |
| Bremen | 28 | 118 | 146 | - | - | - | - | 146 | 157 | -7,0 |
| Hamburg | 164 | 313 | 477 | 3 | - | - | - | 480 | 524 | -8,4 |
| Hessen | 400 | 1 177 | 1 577 | 7 | - | - | - | 1 583 | 1 383 | +14,5 |
| Mecklenburg-Vorpommern | - | - | - | - | 255 | 169 | 424 | 424 | 288 | +47,2 |
| Niedersachsen | 557 | 960 | 1 517 | 6 | - | - | - | 1 515 | 1 245 | +21,7 |
| Nordrhein-Westfalen | 1 491 | 2 760 | 4 251 | 25 | - | - | - | 4 276 | 4 037 | +5,9 |
| Rheinland-Pfalz | 194 | 664 | 858 | - | - | - | - | 857 | 678 | +26,4 |
| Saarland | 97 | 133 | 230 | 1 | - | - | - | 231 | 246 | -6,1 |
| Sachsen | - | - | - | - | 528 | 1 077 | 1 605 | 1 605 | 948 | +69,3 |
| Sachsen-Anhalt | - | - | - | - | 384 | 342 | 726 | 726 | 451 | +61,0 |
| Schleswig-Holstein | 215 | 419 | 634 | - | - | - | - | 634 | 549 | +15,5 |
| Thüringen | - | - | - | - | 315 | 662 | 977 | 977 | 778 | +25,6 |
| Deutschland ... | 4 181 | 10 748 | 14 929 | 52 | 1 942 | 3 268 | 5 210 | 20 168 | 16 861 | +19,6 |

1) Früheres Bundesgebiet.

2) Neue Länder und Berlin-Ost.

3) Deutschland; vermindert um die Zahl der Anschlusskonkurse.

Fachserie 2: Unternehmen und Arbeitsstätten

Reihe 1: Kostenstruktur in ausgewählten Wirtschaftszweigen

Die nacheinander in *vierjährlicher* Turnus durchgeführten Erhebungen über die Kostenstruktur der Unternehmen vermitteln ein Bild von dem Leistungsaufwand und seiner Zusammensetzung. Dabei nimmt der Nachweis der Kosten nach Kostenarten den größten Raum ein. Weitere wichtige Tatbestände sind der Umsatz, ausgewählte Posten der Jahresbilanz (Sachanlagen, Bestände, Forderungen und Verbindlichkeiten) sowie der Material- und Wareneinsatz. Als Bezugsgrundlage für die Kosten werden die Gesamtleistung oder die Einnahmen herangezogen. Die Gruppierung der Unternehmen erfolgt nach Gesamtleistungs- bzw. Einnahmengrößenklassen; bei einigen Erhebungsbereichen (z.B. Handwerk) auch nach Beschäftigtengrößenklassen.

Reihe 1.1: Kostenstruktur im Handwerk

Reihe 1.2.1: Kostenstruktur im Großhandel und im Verlagsgewerbe

Reihe 1.2.2: Kostenstruktur bei Handelsvertretern und Handelsmaklern

Reihe 1.3: Kostenstruktur im Einzelhandel

Reihe 1.4: Kostenstruktur im Gastgewerbe

Reihe 1.5.1: Kostenstruktur der nichtbundeseigenen Eisenbahnen, des Stadtschnellbahn-, Straßenbahn- und Omnibusverkehrs, der Reiseveranstaltung und -vermittlung

Reihe 1.5.2: Kostenstruktur des gewerblichen Güterkraftverkehrs, der Speditionen und Lagereien, der Binnenschifffahrt (Güterbeförderung) und der See- und Küstenschifffahrt

Reihe 1.6.1: Kostenstruktur bei Ärzten, Zahnärzten, Tierärzten

Reihe 1.6.2: Kostenstruktur bei Rechtsanwälten und Anwaltsnotaren, bei Wirtschaftsprüfern, vereidigten Buchprüfern, Steuerberatern und Steuerbevollmächtigten, bei Architekten und Beratenden Ingenieuren

Reihe 1.6.3: Kostenstruktur der Unternehmen der Wirtschafts- und Unternehmensberatung sowie der Heilpraktikerpraxen

Reihe 1.6.4: Kostenstruktur der Design-Unternehmen und der psychologischen Praxen

Reihe 1: Sonderberichte

Erstmals werden für die neuen Länder und Berlin-Ost die wichtigsten Wirtschaftszweige dargestellt.

Die Ergebnisse der *jährlichen* Kostenstrukturerhebungen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Baugewerbe und bei Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung werden in Fachserie 4: "Produzierendes Gewerbe" veröffentlicht.

Reihe 2: Kapitalgesellschaften

2.1: Abschlüsse von Kapitalgesellschaften

Die Berichterstattung erstreckt sich auf die Jahresabschlüsse (Bilanzen, Gewinn- und Verlustrechnungen und Anhang) von Kapitalgesellschaften. Die Angaben in den Jahresabschlüssen werden vom Statistischen Bundesamt anhand der Pflichtveröffentlichungen im Bundesanzeiger sowie von Geschäftsberichten der Unternehmen ausgewertet und *jährlich* veröffentlicht. In einer Gliederung nach Wirtschaftszweigen werden die Posten der Jahresabschlüsse nachgewiesen. Den Zahlen für das Berichtsjahr sind die jeweiligen Vergleichszahlen für das Vorjahr gegenübergestellt.

Ein Vorbericht enthält für Kapitalgesellschaften des Produzierenden Gewerbes vollständige Angaben aus den Jahresab-

schlüssen der Unternehmen in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen. (Mit Ausgabe 1991 vorerst eingestellt).

2.2: Zahl und Nominalkapital der Kapitalgesellschaften

Berichtet wird *jährlich* für sämtliche Aktiengesellschaften (einschl. Kommanditgesellschaften auf Aktien) und für Gesellschaften mit beschränkter Haftung über die Zahl der Gesellschaften und das Nominalkapital, und zwar Anfangs- und Endbestand eines Jahres sowie Zugänge und Abgänge, getrennt nach Arten, in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen. Zusätzlich wird alle drei Jahre (erstmalig für 1983) der Jahresendbestand, getrennt für beide Rechtsformen, in der Gliederung nach Größenklassen des Nominalkapitals und Wirtschaftszweigen nachgewiesen. Die Angaben sind den Bekanntmachungen im Bundesanzeiger über die Eintragungen in das Handelsregister entnommen. (Mit Ausgabe 1993 vorerst eingestellt).

Reihe 3: Abschlüsse der öffentlichen Versorgungs-, Entsorgungs- und Verkehrsunternehmen

Die Bilanzstatistik der öffentlichen Versorgungs-, Entsorgungs- und Verkehrsunternehmen erstreckt sich auf die Finanzen der staatlichen und kommunalen Einrichtungen und wirtschaftlichen Unternehmen, die als Eigenbetriebe oder in rechtlich selbständiger Form geführt werden. Die *jährliche* Veröffentlichung gruppiert die Jahresabschlüsse nach Betriebsarten und gliedert die Daten nach den Posten der Bilanzen und der Gewinn- und Verlustrechnungen. Den Zahlen für das Berichtsjahr sind die jeweiligen Vergleichszahlen für das Vorjahr gegenübergestellt.

Reihe 4: Zahlungsschwierigkeiten

4.1: Insolvenzverfahren

Über Konkurse sowie eröffnete Vergleichsverfahren wird *monatlich* berichtet. Zugleich enthalten die Juniausgabe das Halbjahresergebnis und die Dezemberveröffentlichung das Jahresergebnis. Die Insolvenzverfahren werden nach Rechtsform, Alter und Wirtschaftszweig der Unternehmen, nach Größenklassen der Forderung sowie nach Bundesländern gegliedert. Außerdem werden Angaben über Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks gebracht.

4.2: Finanzielle Abwicklung der Insolvenzverfahren

Die *jährliche* Veröffentlichung über die finanziellen Ergebnisse der eröffneten und abgewickelten Konkurs- und Vergleichsverfahren enthält in der Gliederung nach Rechtsform, Alter und Wirtschaftszweig der Unternehmen sowie nach Bundesländern u. a. einen Überblick über Forderungen, Teilungsmassen und Verluste sowie Deckungsquoten.

Einzelveröffentlichungen

Die Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung vom 25. Mai 1987 werden in mehreren thematisch gegliederten Heften veröffentlicht. Eine Titelliste steht auf Anforderung zur Verfügung.

Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993.

Alphabetisches Verzeichnis der Betriebs- und ähnlichen Benennungen zur Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
65189 WIESBADEN

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen erhältlich.